

Hochkonzentrierte Kunststoffvergütung für Trass-Natursteinmörtel im Dick-, Mittel- und Dünnbettverfahren



## ANWENDUNGEN

- zum Herstellen von flexiblen Mörtelsystemen
- als Zusatz zum Anmachwasser zur Erhöhung der Flexibilität und Verformbarkeit von Trass-Natursteinmörtel im Dick-, Mittel- und Dünnbettverfahren
- bei erhöhter statischer oder thermischer Belastung des Untergrundes, z. B. bei Fußbodenheizungen, Balkonen, Terrassen, Fassaden
- zum Erhöhen der Haftung von saugenden und nicht saugenden mineralischen Untergründen, großformatigen Belags- und Bekleidungsbaustoffen sowie kritischen Belagsbaustoffen (z. B. Feinsteinzeug)
- zum frühzeitigen Ansetzen und Verlegen auf mindestens 6 Monate altem Beton, Leichtbeton, Porenbeton (innen) und Mauerwerk
- im Feucht- und Nassbereich
- für innen und außen

## EIGENSCHAFTEN

- erhöht die Verbundhaftung zwischen Untergrund und Mörtel sowie zwischen Mörtel und Belag (Adhäsion)
- verbessert das Elastizitätsmodul des vergüteten Mörtels
- das Diffusionsverhalten des Mörtels bleibt erhalten
- geringe Geruchsbelastung
- gebrauchsfertig

## ZUSAMMENSETZUNG

- hochkonzentrierte Kunststoffdispersion, auf Wasserbasis

## UNTERGRUND

### Allgemein

- tragfähige mineralische Untergründe
- Beton, mindestens 6 Monate alt
- Leichtbeton
- Porenbeton
- Zement- und Kalkzementputze
- vollfugiges Mauerwerk
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- Zement- und Calciumsulfatestriche, beheizt und unbeheizt

### Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Untergrund muss frostfrei, sauber, fest, formbeständig und frei von haftungsvermindernden Stoffen sein.
- Die DIN 18332 und DIN 18352 sind zu berücksichtigen.

## VERARBEITUNG

- |   |   |
|---|---|
| <b>Temperatur</b>                             | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Nicht verarbeiten, trocknen und aushärten lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +25°C, direkter Sonneneinstrahlung und/oder starker Windeinwirkung.</li></ul>  |
| <b>Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>■ 1 Volumenteil Tubag Flexo-Trass-Dispersion mit 5 Volumenteilen Anmachwasser mischen.</li><li>■ Das Gemisch in ein sauberes Gefäß geben und den zu vergütenden Trockenmörtel einstreuen.</li><li>■ Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz reifen lassen und nochmals aufrühren.</li><li>■ Reifezeit: ca. 5 Minuten</li><li>■ Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.</li></ul> |
| <b>Werkzeugreinigung</b>                      | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.</li></ul>  |

## LIEFERFORM

- 5 l/Kanister, 100 l/Fass

## LAGERUNG

- kühl, frostfrei und trocken im werksverschlossenen Originalgebände

## VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Verbrauch: je nach verwendetem Mörtel und Anforderungen ca. 1,0 - 2,5 l Flexo-Trass-Dispersion je 25 kg-Sack

## SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

- Ins Auge gelangtes Produkt sofort mit sauberem Leitungswasser gründlich ausspülen. Augenarzt aufsuchen. Nach Hautkontakt mit viel Wasser und Seife reinigen.

## ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht vor eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.